Anmeldung zum Symposium 2015

Hiermit melde(n) ich mich/wir uns zum Symposium 2015 »Neue Entwicklungen in der Kardiologie und Herzchirurgie« am 24. Januar 2015 in der Klinik Augustinum München, Wolkerweg 16, Theatersaal des Augustinums München Neufriedenheim, verbindlich an.

Teilnehmerzahl: ☐ Personen

☐ Herr ☐ Frau

Vorname Nachname

Straße/Nr.

Postleitzahl Ort

Telefonnummer E-Mail

Datum Unterschrift

Anmeldung bitte
per Post: Klinik Augustinum, Sekretariat Prof. Block, Wolkerweg 16 · 81375 München,
per Fax: 089-7097-1882

In Zusammenarbeit mit

Abbott – A Promise for Life
Bayer
BIOTRONIK
Boehringer Ingelheim
Boston Scientific
Daiichi-Sankyo
Lilly
Bristol-Myers Squibb
Pfizer
Edwards
Medtronic
ORION PHARMA
SANOFI
SIEMENS
St. Jude Medical – More control. Less risk.
ZOLL
LifeVest

Finanzielle Unterstützung:
(derzeitiger Status; die endgültigen Beträge werden nach Vertragsabschluss publiziert) Bayer Healthcare: 2.000 Euro, Boehringer Ingelheim: 1.500 Euro, Bristol Myers Squibb und Pfizer: 2.000 Euro, Daiichi-Sankyo: 1.000 Euro, Lilly: 1.000 Euro, OrionPharma: 2.000 Euro, Sanofi 2.500 Euro

Die Aussteller und Sponsoren erhalten für Ihren Finanzierungsbeitrag das Recht, während des Symposiums einen Ausstellungstand aufzubauen, um eigene Produkte und Dienstleistungen zu präsentieren. Vertragspartner und Geldempfänger aller Finanzierungsbeiträge ist die Klinik Augustinum München. Sie verwendet die Mittel ausschließlich zur Deckung der Kosten des Symposiums.

Augustinum

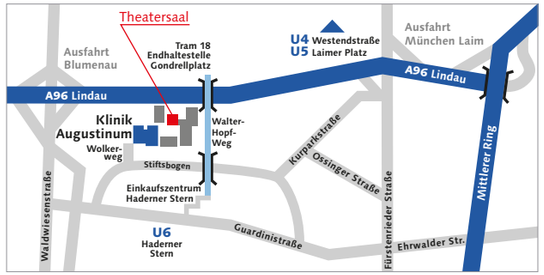
Hinweise/Veranstaltungsort

Organisation:
Frau S. Reigl, Dr. med. G. von Bodman, Dr. C. Erhard

Auskunft:
Frau S. Reigl, Sekretariat Prof. Dr. med. M. Block
Tel.: 089-7097-1154, Fax: 089-7097-1882
reigl@med.augustinum.de, www.augustinum-kliniken.de

Tagungsort:
Theatersaal des Augustinums München Neufriedenheim (in unmittelbarer Nachbarschaft der Klinik Augustinum München), Wolkerweg 16, 81375 München

Anfahrt:
U-Bahnlinie U6, Haltestelle Haderner Stern, Parkmöglichkeiten stehen bedingt zur Verfügung



Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Landesärztekammer – Akademie für ärztliche Fortbildung (5 Punkte) und der Weiter- und Fortbildungsakademie „Kardiologie" der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie (5 Punkte) statt.

Klinik Augustinum München und
Ludwig-Maximilians-Universität München

Neue Entwicklungen in der Kardiologie und Herzchirurgie

– Fallbeispiele und Übersichtsreferate –

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. med. M. Block, Prof. Dr. med. C. Hagl,
Prof. Dr. med. B. Zwißler

Samstag, 24. Januar 2015, 8:45 Uhr
Klinik Augustinum München
Theatersaal
Wolkerweg 16, 81375 München

Augustinum

LMU Ludwig-Maximilians-Universität München

Unter der Schirmherrschaft von:

DGK. Deutsche Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung e.V.

ALKK Arbeitsgemeinschaft Leitende Kardiologische Krankenhausärzte e.V.

Grußwort

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

wir laden Sie zum jährlichen Symposium der Klinik Augustinum in Zusammenarbeit mit der Herzklinik der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) am Augustinum ein.

Das Jahr 2015 ist erneut ein Jubiläumsjahr für das Augustinum. Die Herzklinik am Augustinum besteht 20 Jahre. Die Zusammenarbeit zwischen den Disziplinen Kardiologie, Herzchirurgie, Kardioanästhesie und postoperativer Intensivmedizin hat sich bewährt und ist in den letzten Jahren immer enger geworden. Die interventionelle Klappentherapie und immer komplexere sowie ältere Patienten mit einer steigenden Anzahl von Komorbiditäten erfordern Therapieentscheidungen im Team und zum Teil Hybridtherapien.

Zuerst werden wir Ihnen ein Update der TAVI-Therapie geben und Ihnen demonstrieren, wie und wann Insuffizienzen der Tricuspidal- und Aortenklappe rekonstruiert werden können.

In unserer rhythmologischen Sitzung werden wir auf den ersten Blick widersprüchliche Entwicklungen besprechen. Zum einen die komplett subkutane Implantation eines ICD, zum anderen die elektrodenlose Implantation eines Schrittmacheraggregates in das rechtsventrikuläre Cavum. Mit PD Dr. Sperzel konnten wir einen der erfahrensten Implanteure der derzeitigen Nano-Studie zum Vortrag gewinnen. Prof. Vester wird als Experte für die Behandlung von Vorhofflimmern über die Erfordernis und Probleme der Kombination von einem Antikoagulans mit zwei Thrombozytenaggregationshemmern, der sogenannten Tripletherapie, reden.

In der letzten Sitzung werden wir den Sinn und die Möglichkeiten neuer Cholesterinsenker und von resorbierbaren Stents diskutieren. Mit Prof. von Eckardstein können wir Ihnen einen international angesehenen Arterioskleroseforscher für den Vortrag über die Antikörpertherapie gegen PCSK9 ankündigen. Wir werden Ihnen demonstrieren, wie wir Koronargefäße, Koronarstents und koronare Bypassgefäße mit unserem seit kurzem in Betrieb befindlichen 384 Zeiler mit einem Bruchteil der Strahlenbelastung und mit Scanzeiten unter einer Sekunde beurteilen können. Wie immer werden außergewöhnliche Fallbeispiele vorgestellt, bei denen Sie per TED direkt mitwirken können.

Wir hoffen, dass das vorliegende Programm Ihr Interesse weckt und würden uns sehr über Ihr Kommen freuen.

M. Block C. Hagl B. Zwißler

Programm

8:30 Uhr Kaffee

8:45 Uhr C. Hagl – Eröffnung

Focus Herzklappen
Vorsitzende: B. Zwißler, M. Füller, H. Tittus

9:00 Uhr M. Block
TAVI – vom Hochrisikoeingriff zur sicheren Standardtherapie

9:20 Uhr D. Zimmer
Fall 1 – TED

9:35 Uhr R. Sodian
Tricuspidalklappenfehler – eine chirurgische Herausforderung!

9:55 Uhr E. Kilger
Anaesthesiologische Aspekte des interventionellen Klappenersatzes

10:15 Uhr C. Hagl
Aortenklappeninsuffizienz – wann ist die Rekonstruktion eine Alternative?

10:35 Uhr S. Gabriel
Fall 2 – TED

10:50 Uhr Kaffee und Gebäck

Focus Herzrhythmus
Vorsitzende: G. Juchem, M. Koller, R. Morell

11:20 Uhr J. Brömsen
Vollständig subkutaner ICD

11:40 Uhr J. Sperzel
Vollständig intravenöser Schrittmacher (Leadless pacing)

12:00 Uhr E. Vester
Vorhofflimmern und PCI: Tripletherapie – Wann? Wie lange? Mit welchem Risiko?

Focus Herzkranzgefäße
Vorsitzende: M. Block, B. Witzenbichler, S. Silber

12:25 Uhr A. von Eckardstein
Verbesserte Prävention: Cholesterinsenkung mit Antikörpern

12:45 Uhr G. von Bodman
Verbesserte Diagnostik: Ersetzt die neueste Generation des Mehrzeilen-CT die Koronardiagnostik endgültig?

13:05 Uhr P. Holzapfel
Fall 3 – TED

13:20 Uhr E. Luciani
Verbesserte Therapie: Resorbierbare Stents – Teurer Hype oder Stent der Zukunft?

13:40 Uhr Schlusswort durch M. Block – im Anschluss Buffet

Referenten & Vorsitzende

Klinik Augustinum München, Innere Medizin – Kardiologie
Prof. Dr. med. M. Block
J. Brömsen
S. Gabriel
Dr. med. E. Luciani
Dr. med. G. von Bodman
Dr. med. M. Füller
Dr. med. P. Holzapfel
Dr. med. D. Zimmer

Klinik und Poliklinik für Herzchirurgie der Ludwig-Maximilians-Universität München am Augustinum
Prof. Dr. med. C. Hagl
Prof. Dr. med. R. Sodian
Priv.-Doz. Dr. med. G. Juchem

Klinik für Anästhesiologie der Ludwig-Maximilians-Universität München am Augustinum
Prof. Dr. med. B. Zwißler
Priv.-Doz. Dr. med. E. Kilger

Kerckhoff Klinik, Abteilung für Kardiologie, Bad Nauheim
Priv.-Doz. Dr. med. J. Sperzel

Medizinische Klinik – Abteilung für Kardiologie, Evangelisches Krankenhaus, Düsseldorf
Prof. Dr. med. E. Vester

Institut für klinische Chemie, Universitätsspital Zürich
Prof. Dr. med. A. von Eckardstein

Innere Medizin II, Klinikum Kaufbeuren
Priv.-Doz. Dr. med. M. Koller

Kardiologie und Pneumologie, Klinikum Dachau
Priv.-Doz. Dr. med. B. Witzenbichler

Internistisch-gastroenterologisch-kardiologische Gemeinschaftspraxis München-Pasing
Dr. med. H. Tittus

Kardiologie Fürstenfeldbruck
Dr. med. R. Morell

Kardiologische Gemeinschaftspraxis und Praxisklinik in der Klinik Dr. Müller
Prof. Dr. med. S. Silber